

Die RUTA Werner Ruploh GmbH & Co. KG verpflichtet sich, bestehende Gesetze und Verordnungen, Anforderungen interessierter Parteien und Selbstverpflichtungen im Zusammenhang mit seiner Energieeffizienz, seinem Energieeinsatz und Energieverbrauch einzuhalten und darüber hinaus einen freiwilligen Beitrag zum Energiemanagement zu leisten.

Wir haben den Kontext unseres Unternehmens sondiert und die daraus resultierenden Anforderungen an die Art und Komplexität unseres Energiemanagementsystems festgelegt. Daraus resultieren Zielsetzungen, die messbar und damit abrechenbar gestaltet werden.

Die Leistungen auf dem Gebiet Energie werden über konkrete Kennzahlen messbar und damit nachvollziehbar gestaltet.

Wir sind uns der Bedeutung des Energiemanagements bewusst und stellen auf diesem Gebiet höchste Anforderungen.

Die Anforderungen des Energiemanagementsystems sind in unsere Geschäftsprozesse wirksam integriert.

Wir stellen die für die Aufrechterhaltung des Energiemanagementsystems notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereit und verpflichten uns sicherzustellen, dass das Managementsystem seine beabsichtigten Wirkungen auch entfalten kann sowie die avisierten Ergebnisse zu erreichen sind.

Die Geschäftsführung setzt sich dafür ein, dass Führungskräfte und Mitarbeiter im Unternehmen, die zur Wirksamkeit des Energiemanagementsystems beitragen sollen, eine wirksame Unterstützung erfahren.

Die folgenden Leitsätze verdeutlichen die Grundsätze unserer Energiepolitik:

Wir, die RUTA Werner Ruploh GmbH & Co. KG, verpflichten uns hiermit, unseren Energieverbrauch langfristig zu reduzieren, unsere Energieeffizienz und unsere energiebezogene Leistung in einem fortlaufenden Prozess zu verbessern.

Zur Umsetzung unserer Ziele führen wir ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001:2018 ein. Dabei sorgen wir dafür, dass alle Anforderungen dieser Norm korrekt und umfassend umgesetzt werden.

Ein Hauptziel des Unternehmens ist die fortlaufende Optimierung der Energieeffizienz, des Energieeinsatzes, des Energiemanagementsystems und der Prozesstechnologie unter Verwendung der bestmöglichen Technik.

Weiter werden wir regelmäßig überprüfen, dass

- die externen Erwartungen interessierter Parteien regelmäßig überprüft und in interne Themen umgewandelt werden;
- die erforderlichen finanziellen, personellen, fachlichen und strukturellen Voraussetzungen sichergestellt sind;
- alle relevanten Informationen zugänglich gehalten werden;
- relevante rechtliche Verpflichtungen und andere Anforderungen berücksichtigt und eingehalten werden;
- das Energieteam im Unternehmen die erforderlichen Kompetenzen erhält, Maßnahmen im energetischen Bereich durchzusetzen;
- die innerbetriebliche Organisation zur Kontrolle und Durchführung der energierelevanten Aspekte ständig verbessert wird;
- alle Mitarbeiter in die Implementierung des Energiemanagementsystems integriert sind und Verantwortlichkeiten festgelegt werden;
- alle Mitarbeiter durch regelmäßige Informationen für ein energiebewusstes Verhaltens am Arbeitsplatz sensibilisiert werden;
- Informationen für ein energiebewusstes Verhaltens am Arbeitsplatz auch an Dienstleister/Fremdunternehmer weitergegeben werden.
- Energie im Unternehmen sparsam und verantwortungsvoll eingesetzt wird, sodass der Verbrauch von Energierohstoffen im Unternehmen im Sinne einer nachhaltigen Ressourcennutzung erfolgt;
- Energieaspekte/Energiedaten regelmäßig ermittelt und überprüft werden;
technische Maßnahmen zur Förderung der Energie- und Kosteneffizienz im Fuhrpark und in der Infrastruktur korrekt ein- bzw. ausgeführt werden;
- möglichst energieeffiziente Produkte und Leistungen bezogen und energiebezogene Leistungen in der Langfristplanung berücksichtigt werden;
- auslegungsbezogene Tätigkeiten unterstützt werden;
- die Ergebnisse durch regelmäßige Audits und Energieteam-Sitzungen gemessen, überprüft und aktualisiert werden;
- quantifizierte Ziele gebildet und messbar umgesetzt werden;
- angemessene EnPIs (Energy Performance Indicators) formuliert und verfolgt werden;
- die Ergebnisse der energetischen Leistung in einem Management-Review bewertet werden.

Beckum, 12.03.2025


Geschäftsführer

Energie- Managementhandbuch
ISO 50001:2018





RUTA Werner Ruploh GmbH & Co. KG

Europaweite Silo-Transporte für Baustoffe und industrielle Schüttgüter

Eintragung der GmbH in 1983

Teil der familiengeführten Werner Ruploh Unternehmensgruppe



Im Kontext der Unternehmensgruppe

1955

Gründung durch Werner Ruploh sen. In Beckum. Die Spedition wird auf Abraum- und Kalksteintransporte ausgerichtet.

1962

Gründung und Beteiligung an Transportbetonwerken, Betonwarenproduzenten, Rohstoffgewinnungen und Logistikunternehmen.

Silotransporte von Bau- und Brennstoffen stehen im Vordergrund.

Heute

Beschäftigung von ca. 129 Kraftfahrern.

Ständige Optimierung des Fahrverhaltens, Verbesserung der Energieeffizienz des Fuhrparks und Effizienzoptimierte Disposition.

Dienstleistungen

- **Silotransporte:** Transport von Zement, Kalk, Flugasche, Düngemitteln und anderen staubförmigen Materialien – europaweit.
- **Kippsilo-Transporte:** Flexible Lösungen für Bauchemie, Düngemittel und Brennstoffe mit Laderäumen von 40–60 m³.
- **Gefahrguttransporte:** Sicherer Transport von Braunkohlenstaub für die Zementindustrie.
- **Objektlogistik:** Baustofflogistik für Großprojekte wie Windkraftanlagen, Bergschadenbeseitigung und Tankverfüllungen



Kontext

- Interessierte Parteien:
 - Stakeholder
 - Mitarbeiter
 - Kunden
 - Gesetzgeber, Aufsichtsbehörden, BAFA
 - Stadt Beckum und Landkreis Warendorf
 - Lieferanten und Dienstleister
 - Zertifizierungsgesellschaften
 - Verbände, z.B. VVWL, BGL



Anwendungsbereich des EnMs

Das Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001:2018 der RUTA Werner Ruploh GmbH & Co. KG am gemieteten Standort Neubeckumerstr. 74D, 59269 Beckum bezieht sich auf folgende Leistungen:

- Transportdienstleistungen im Straßengüterverkehr von blasfähigen Massengütern in liegenden und kippbaren Silo-Aufliegern.
- Transport von Baustellensilos mit dafür geeigneten Aufliegern und Sattelzugmaschinen.

Ausgeschlossen aus dem Energiemanagementsystem sind:

- Verwaltung
 - Werkstatttätigkeiten
 - Tankstellenbetrieb
 - Abstellflächen inkl. Beleuchtung
- Abgegrenzte Fremdverbräuche sind:
- Keine



Erwartungshaltungen

- Wir haben den Kontext und die Erwartungshaltungen an unser Unternehmen sondiert.
- Wir haben die Risiken und Chancen im Zusammenhang mit externen Themen ermittelt und bewertet.
- Wir sind uns unserer internen Vorgaben bewusst und überprüfen diese mindestens auf jährlicher Basis.



Risikobewertung

- Identifikation von Risiken in Anwendung der FMEA-Methode
- Risikobewertung mittels Gewichtung der Eintrittswahrscheinlichkeit und der Tragweite der Auswirkung
- Ableitung von Präventionsmaßnahmen
- Berücksichtigung von Korrekturen und Korrekturmaßnahmen
- Ableitung von Chancen
- erneute Bewertung mit Folgemaßnahmen



Interne Themen = Unternehmenspolitik

Wirtschaftlicher Erfolg – Garant für die Zukunft

Zufriedenheit unserer Kunden

Repräsentatives Mitglied für den Verband

Unsere Mitarbeiter – Säule des Erfolgs

Optimale Prozesse – Basis fortlaufender Verbesserung

Compliance mit geltenden Rechtsvorschriften

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit – Schlüsselstrategie für morgen

Besser machen – unsere Stärke



Prozesse

- Transportdienstleistungen im Straßengüterverkehr von blasfähigen Massengütern in liegenden und kippbaren Silo-Aufliegern
- Transport von Baustellensilos mit dafür geeigneten Aufliegern und Sattelzugmaschinen
- Energiemanagement
- Externes Training des Fahrpersonals zum energieeffizienten Fahrverhalten



Verantwortung

- Geschäftsführung
 - Unternehmenspolitik
 - Ziele
 - Rechtskonformität
 - Festlegung von Organisation und Prozessen
 - Gesamtverantwortung für den Erfolg des EnMS
 - Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Nachhaltigkeit



Wir sind ein Team

- Energieteam mit energierelevantem Personal
- Vierteljährliche Energieteamsitzungen
- Fortlaufendes Controlling von Energieverbräuchen



Energieintensive Prozesse und Verbraucher identifizieren, Messen und Bewerten

Aufbau eines Messkonzepts

Identifizierung der Significant Energy User (SEU) durch Messungen

Bewertung der Einsparmöglichkeiten anhand von Kriterien wie technische Machbarkeit, Amortisation, Größe des Einsparpotentials

Ableitung von Zielen und Energiezielen

Formation von EnPI's (Energy Performance Indicators)

Betrachtung der Einflussfaktoren auf EnPI's

Verfolgen der EnPI's und deren stete Verbesserung

Entwicklung von Anweisungen für den ressourcensparenden Umgang



Dokumentation des Integrierten Managementsystems





Aufstellung eines
Auditjahresprogramms
für Energiemanagement

Planung und
Durchführung interner
Audits von qualifizierten
und unabhängigen
internen Auditoren

Dokumentation der
Auditergebnisse

Ableitung von
Korrekturmaßnahmen
zur Schließung von
Nicht-Konformitäten

To-do-Listen mit
konkreten Terminen und
Verantwortlichkeiten

Verifizierung von
Änderungen

Interne
Auditierung für
fortlaufende
Verbesserung



Management- Review

Rückblick & Ausblick

Bewertung des Zustands und der Wirksamkeit des EMS mind. einmal jährlich durch die Geschäftsleitung

Energy Review und ggf. Nachhaltigkeitsbericht

Review der Inputs

Festlegung der Outputs, Ziele und Strategien



RUTA

WERNER RUPLOH GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Werner Ruploh

EMB: Julius Ruploh

Adresse: Neubeckumer Straße 74d, 59269 Beckum

Telefon :02521 8407-0